

Wer wir sind

Die Jörg-Lederer-Mittelschule ist Teil des Mittelschulverbundes Kaufbeuren und übernimmt seit vielen Jahren das Angebot der Praxisklasse. Sie ist verantwortlich für den schulischen Rahmen, die Konzeption und vieles mehr.

Hierbei wird sie durch die Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi) unterstützt. Dieser hilft in Form einer Sozialpädagogin bei der Vermittlung in Berufsausbildung und bei Schwierigkeiten.

Gefördert wird die Praxisklasse durch den Europäischen Sozialfonds.



Europäische Union

Kontakt und Information

Jörg-Lederer-Mittelschule

Herr Gebauer / Herr Wittmann
Schulleitung
Neugablonzer Str. 42
87600 Kaufbeuren
Tel.: 08341 8723
Fax: 08341 109488
Mail: verwaltung@jlms-kf.de
Web: www.jlms-kf.de

gfi Kaufbeuren / Kempten

Nina Breuer
Alte Weberei 3
87600 Kaufbeuren
Tel.: 08341 96620-42
Mobil: 0160 5098990
Fax: 08341 96620-20



Praxisklasse

Lernen durch Handeln



Für wen ist die Praxisklasse?

Die Praxisklasse ist für Schüler, welche folgende Kriterien zum Zeitpunkt der Bewerbung erfüllen:

- ✓ Aktueller Besuch einer Mittelschule
- ✓ Im letzten oder vorletzten Schulbesuchsjahr
- ✓ Schulische Grenzen und unmotiviert aufgrund von schlechten Leistungen
- ✓ Geringe Aussicht auf einen erfolgreichen Mittelschulabschluss
- ✓ Lust auf praktische Arbeit
- ✓ Bereit für neue Herausforderungen

Ziele der Praxisklasse

Die grundlegenden Ziele der Praxisklasse sind:

- ✓ Finden eines geeigneten Berufswunsches
- ✓ Weitervermittlung in eine Ausbildung
- ✓ Erfolgreicher Abschluss der Mittelschule
- ✓ Persönlichkeitsentwicklung und Selbstständigkeit
- ✓ Stärkung des Selbstbewusstseins und kennenlernen der eigenen Fähigkeiten

Hierzu werden in Gesprächen mit den Schüler*innen und deren Eltern weitere individuelle Ziele besprochen. Diese werden im Laufe des Schuljahres weiterentwickelt und verändert.

Unterstützung

Die Praxisklasse versucht durch vielfältige Angebote in Zusammenspiel der einzelnen Kooperationspartner die Ziele zu erreichen. Dies gelingt ihr im Speziellen durch folgende Maßnahmen:

- ✓ Unterricht in den Kernfächern
- ✓ Intensive Förderung in Mathematik und
- ✓ Deutsch
- ✓ Vermittlung lebensnaher Inhalte in den Fächern GPG, NT sowie Wirtschaft und Beruf
- ✓ Verstärkter praktischer Unterricht in den
- ✓ Fächern Technik und Soziales
- ✓ Vermehrte Betriebspraktika (3x2 Wochen und jeden Mittwoch im Schuljahr)
- ✓ Vorbereitung auf den externen Abschluss an der Mittelschule
- ✓ Begleitung bei der Berufsorientierung
- ✓ Unterstützung im Bewerbungsprozess
- ✓ Sozialpädagogische Beratung bei allen beruflichen und privaten Schwierigkeiten
- ✓ Klassenfahrten und Aktionen